

Beilage zu Nr. 26 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1906

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **51 (1906)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konferenzchronik.

Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich. Zeichenausstellung im Pestalozzianum. Schülerarbeiten aus städt-zürcherischen Volksschulen. Dank dem Entgegenkommen der Direktion des Pestalozzianums konnten Zeichnungen sämtlicher Schulstufen (Elementar-, Spezial-, IV. bis VIII. Primar- und I.—III. Sekundarkl.) nun gleichzeitig aufgehängt werden. Die Lehrgänge, die wegen Platzmangel nicht ausgebreitet werden konnten, liegen in Mappen auf.

Lehrerturnverein St. Gallen und Umgebung. Samstag, den 30. Juni, bei günstiger Witterung Bergturnfahrt, bei ungünstiger Witterung: Übung Mädcheturnkurs. Donnerstag, den 5. Juli, abends 5 $\frac{1}{2}$ —7 Uhr: bei günstiger Witterung Spielen auf dem Rosenberg, bei ungünstiger Witterung Turnen im Bürgli.

Lehrerturnverein Bern und Umgebung. Rendezvous Samstag, 30. Juni, 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, im „Buebenseeli“. (Freiübungen und Keulenschwingen.)

Schulkapitel Uster. Freitag, 6. Juli, 10 Uhr, Sekundarschulhaus Uster. Tr.: 1. „Sänger“ Nr. 16. 2. Eröffnungswort des Präsidenten. 3. Namenerklärungen und Mythologie der Blumen. Vortrag von Hrn. H. Haug, Lehrer in Gfenn. 4. Der moderne Knabenturnbetrieb und seine Anwendung in der Praxis. Vortrag und Lektion von Hrn. Sekundarl. Tobler in Uster. 5. Anträge der Sekundarlehrerkonferenz betreffend das Geschichtslehrmittel, 6. Wünsche und Anträge an die Prosynode.

Schweizer. Handelslehrerverein. IX. Jahresversammlung Sonntag, 1. Juli, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Gemeindesaal in Langental. Tr.: 1. Jahresgeschäfte. 2. Wahl des Vorstandes. 3. Vorschlag des Vorstandes betr. Gründung einer schweizer. Zeitschrift für kaufmännisches Bildungswesen und ev. Aufhebung oder Reduktion der Lesemappe; 4. Budget pro 1907. 5. Normalien für die Diplompriifungen an den höhern Handelsschulen. Ref. von Hrn. Prof. Th. Bernet-Hanhart, Zürich. Nachm. 1 Uhr: Gemeinschaftl. Mittagessen im Hotel Bären (Fr. 2. 50 ohne Wein).

Kantonallehrerkonferenz Schaffhausen. Donnerstag, 5. Juli, 10 Uhr, in der Aula der Kantonsschule zu Schaffhausen. Haupttr.: Revision des Schulgesetzes. a) Sollen im neuen Schulgesetz für den ganzen Kanton acht volle Schuljahre obligatorisch erklärt werden? Ref. Hr. Auer, Oberhallau. b) Welche weiteren Forderungen stellen wir an das neue Schulgesetz? Ref. Hr. Ehrat, Schaffhausen.

Lehrerkonferenz Appenzell I.-Rh. Montag, 2. Juli, 8 Uhr, im Schulhause zu Sulzbach. Tr.: Über Heimatkunde. Ref. Hr. Isenring, Gonten, Korref.: Hr. Brülisauer, Appenzell. — Wahlen, Jahresbericht. — „Sänger“ mitbringen!

Lehrer-Konferenz Mörsburg. Sitzung Samstag, 30. Juni, 2 Uhr, Schlosshalde Mörsburg. Tr.: Protokoll; Programm eines Schulbesuchs der Konferenz in Konstanz; Streiflichter auf lyrische Gedichte v. C. F. Meyer; Ref. v. Sek.-Lehrer Giger, Seuzach; Eventuelles.

Langue française.

Monsieur Bettex, Directeur des Ecoles d'Yverdon (Vaud) recevrait dans sa famille quelque Messieurs ou jeunes gens désirant faire une sérieuse étude du Français ou consacrer leurs vacances à se perfectionner dans la pratique de cette langue. Renseignements et références à disposition. (O F 1302) 636

Kleine Mitteilungen.

— Endgehälter der Lehrer und Lehrerinnen deutscher Städte (nach der Päd. Reform No. 13, 1906).

Städte	Lehrer		Lehrerinnen	
	M.	M.	M.	M.
Altona	3900	2580	2580	2580
Berlin	4350	2800	2800	2800
Bielefeld	3770	2440	2440	2440
Kassel	4060	2985	2985	2985
Charlottenburg	4450	2950	2950	2950
Düsseldorf	3800	2500	2500	2500
Frankfurt a. M.	4300	3100	3100	3100
Greifswald	2850	2000	2000	2000
Halle	3500	2340	2340	2340
Hannover	4080	3000	3000	3000
Kiel	3800	2580	2580	2580
Magdeburg	3500	2470	2470	2470
Posen	3925	2575	2575	2575
Stettin	3600	2670	2670	2670
Wiesbaden	4080	2860	2860	2860
Augsburg	4290	2900	2900	2900
Bremen	3600	2000	2000	2000
Chemnitz	4000	2850	2850	2850
Dresden	4200	2800	2800	2800
Hamburg	4400	2600	2600	2600
Heidelberg	3600	2200	2200	2200
Leipzig	4200	2800	2800	2800
München	4320	3000	3000	3000
Nürnberg	4200	2832	2832	2832
Strassburg	3440	2280	2280	2280

— **Altenburg** ordnet die Lehrerbildung neu: sechs Jahre Seminarzeit; nach dem vierten Jahre Vorprüfung (Math., Geogr., Naturk.) so dass die letzten zwei Jahre mehr der beruflichen Bildung dienen. Nach zwei Dienstjahren praktische Wahlfähigkeitsprüfung.

— In **Würzburg** ist Lehrer Beyhl nach Kassation der ersten Wahl zum zweitenmal zum **Abgeordneten** gewählt worden. Die bayrische Abgeordnetenkammer zählt somit vier Vertreter der Volksschullehrer.

— Die Krankenkasse des ev. Lehrervereins **Württemberg** gewährte 1905 an 311 Erkrankte 20,038 M., an 467 Waisen 24,767 M.; die Krankenkasse der Lehrerinnen an 41 Erkrankte 3092 M., die Sterbekasse in 16 Fällen 6195 M., die Laistmenstiftung (bes. Hülfe) 4050 M. d. i. zusammen an Unterstützungen 58,960 M. Das Schillerbüchlein wurde in 127,510 Stück abgesetzt und trug der Kasse 5819 M. ein.

— **London** hat für das nächste Jahr ein Schulbudget von £ 5,178,132, d. i. für die Volksschule £ 4,323,798, für die höhern Schulen £ 854,334.

Offene Lehrstelle.

Infolge Errichtung einer besondern Schule für schwachbegabte Kinder der I.—III. Schulklasse ist die Stelle einer Lehrerin zu besetzen; Gehalt 1500 Fr. Geeignete Bewerberinnen werden hiedurch höfl. eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und eines gedrängten Berichtes über bisherige Tätigkeit bis Ende Juli dieses Jahres an den Vizepräsidenten der Schulkommission Hrn. **Kantonsrat C. Graf**, der eventuell gewünschte Auskunft erteilt, einzureichen. 657

Heiden, Appenzell A.-Rh., den 23. Juni 1906.

Die Schulkommission.

Reallehrerstelle. Stellvertretung.

Der Lehrer der Klasse Ic der Mädchenrealschule der Stadt Schaffhausen sucht für das II. Schulquartal (6. Aug. bis 8. Okt.) einen Stellvertreter. Fächer: deutsch, französisch, Geographie, Rechnen, Schreiben und Turnen. Wöchentliche Stundenzahl: 32. — Besoldung: Fr. 95.— per Jahr und per Wochenstunde.

Anmeldungen, mit kurzen Angaben über Studien und allf. Lehrtätigkeit nimmt bis 9. Juli entgegen 673

Der Oberlehrer: **G. Schönholzer.**

Handelsakademie St. Gallen.

Durch Berufung des Inhabers an eine deutsche Handelshochschule wird zum 1. Oktober eine **Lehrstelle für Handelsfächer** frei. Nähere Auskunft über Gehalt und Stundenzahl erteilt der Rektor. Bewerber mit guter wissenschaftlich-theoretischer und praktischer Vorbildung mögen sich bis zum **15. Juli** bei dem Präsidenten des Schulrates: Herrn Bürke-Müller, Kaufmännisches Direktorium, St. Gallen, melden. (Za G 1276) 660

Der Rektor.

Offene Lehrstelle.

Die Stelle eines Lehrers an der Sekundarschule **Hätzingen** (Kant. Glarus) ist auf nächsten Herbst neu zu besetzen. Jahresbesoldung 2500—2700 Fr., gesetzliche Alterszulage. Anmeldungen nebst Zeugnissen nimmt der Präsident des Sekundarschulrates, Herr Landrat F. Hefti-Jenny, bis 7. Juli entgegen. 632

Hätzingen, den 14. Juni 1906.

Der Sekundarschulrat.

Rechnungs- u. Buchführungshefte

passend liniert zu den Aufgaben des zürch. oblig. Lehrmittels von K. KELLER liefert

U. Rösli, Winterthur,

* Papierhandlung und Schreibheftfabrikation. *

Prospekte mit Preis- und Einteilungsangabe auf Verlangen gerne zur Verfügung. (H 2959 W) 645

FLURY'S ALUMINIUM Nr. 263

Angenehm elastische und dauerhafte Feder. 699/10

HELVETIA

Schreibfederfabrik



Oberdiessbach

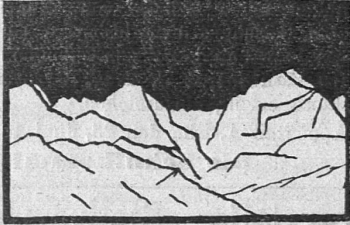
bei Thun.

Kleinpackg. (36 Stck.) 65 Cts. 1 Gros Fr. 2. 20. Preisl. sämtl. Sorten kostenfrei. Wo nicht vorrätig, direkt u. portofrei ab Fabrik. — Grössere Bestellungen mit Rabatt.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Gurten-Kulm bei Bern

Gesellschaftsessen für alle Ansprüche und zu allen Preisen.



Taxamässigung für Schulen u. Vereine auf der Elektr. Gurten-Bahn.

Lohnendster Schul- und Vereins-Ausflug.
Rundsicht vom Pilatus bis zur Dent d'Oche (Savoyen), die Jurakette und die Hochebene. — Spielplätze. — Wald.
Nähere Auskunft durch 292

A. Huber-Blesi, Gérant.

Altdorf Hotel und Restaurant Schützengarten.

(Kanton Uri)

In der nächsten Nähe des Tellspielhauses und Tellmonuments. Grösster und schönster schattiger Garten, 500 Personen fassend, mit Grotte und Springbrunnen. Prachtvolle Aussicht auf Gebirge. Grosser, neu erstellter, alfranzösischer Restaurationssaal für 300 Personen, mit Billard, Piano und Orchestrieren. Für Schulen, Vereine, sowie Touristen aufs beste empfohlen. 517

Billige Preise. — Gute Küche — Reelle Getränke.
Telephon. Heinrich Meier, Besitzer.

Rapperswil Hotel Glashof-Kasino.

am Zürichsee

Grosser, schattiger Garten. Grosser und kleiner Saal. Telephon. Musik. Aufmerksame Bedienung. Billige Preise. Zweckmässig eingerichtet für Schulen und Vereine. Mit höchlicher Empfehlung 345

F. Oswalds Ww.

Schülerreisen an den Vierwaldstättersee.

Die werthe Lehrerschaft sei hiemit daran erinnert, dass die Löwengartenhalle in Luzern mit ihren mächtigen Räumen an die tausend Personen Platz bietet, sich zunächst des vielbesuchten Löwendenkmals befindet und für Bewirtung von Gesellschaften u. Schulen bestens eingerichtet ist. Vorherige Vereinbarung und rechtzeitige Anmeldung ist erwünscht. Bei guter und aufmerksamer Bedienung werden bescheidene Preise berechnet. 491
Hochachtend empfiehlt sich **G. Dubach.**

Das Restaurant zum „Rank“

mit schöner Gartenwirtschaft mitten im Dorfe Höngg empfehle geehrten Besuchern von Nah u. Fern bestens. Ausschank reeller Landweine, Hürlimann-Bier hell und dunkel. Speisen vorzüglich. (OF 1021) 504

Achtungsvoll: **Jakob Müller.**

Zürich I HOTEL ROTHHAUS

Marktgasse. 7 Min. vom Bahnhof.

Altbekanntes Familienhotel, von Grund aus renoviert und neu möbliert. Grosses Restaurant im Parterre, Speisesaal im I. Stock, Gesellschaftssaal für 200 Personen, für Hochzeiten, Vereine und Schulen. Logement von 1 Fr. an. Vorzügliche Küche u. Keller. Mittag- u. Abendessen von 1 Fr. an. Portier am Bahnhof. (Z à 2255 g) 644

Ernst Infanger, Gérant.

Melchthal Kurhaus Melchthal

Luftkurort

Obwalden 900 Meter über Meer.

Route: Sachseln - Melchthal - Frutt - Jochpass-Engelberg. Frutt-Brünig oder Meiringen.

== Lohnendste Touren für Vereine und Schulen. ==

Telephon Prospekte und Offerten durch Telephon
(OF 1159) **Familie Egger, Propr.** 570

und Besitzer von **Hotel Frutt** am Melchsee, 1919 M. ü. Meer.

Schwanden. Hotel Bahnhof.

Gegenüber dem Bahnhof Schwanden-Sernftal. Neu, komfortabel eingerichtetes, kleineres Hotel mit prächtigen Zimmern, vorzüglicher Küche, prima alten, realen Weinen, bei guter, freundlicher Bedienung. Billigste Preise.

Bellebter, ruhiger Aufenthaltsort in waldreicher Berggegend mit reizenden Spaziergängen, im Zentrum der lohnendsten Gebirgstouren: Ferienheim Winterthur, Schönau, Milchspülersee und Käpfstock, Guggen-Alp, Oberblegi mit See und Glärnisch, Achseli-Schilt etc.

Für Rekonvaleszenten und Bäderbedürftige schönst eingerichtete Badenanstalt im Hause mit allen möglichen Zutaten, wie: Badsalze und Solen. Bestens empfiehlt sich 648

Der Besitzer: **A. Zehnder-Blesi.**

Goldau. Hotel Alpenblick

an der Rigistrasse mit schönem Garten (100 Personen) und geräumigen Lokalen sehr empfohlen für Schulen und Vereine. Billige Preise. 489

A. Grolimund.

Pfannenstiel Wirtschaft zur „Hochwacht“

850 Meter 2 Minuten von Okenshöhe.

Eine Stunde von Meilen, 1 1/2 Stunden von Uster, 20 Min. von Egg (Automobilstation Zürich-Egg). Schönster Aussichtspunkt des Zürcher Oberlandes. Grosse gedeckte Halle für 100 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereinsausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Ermässigte Preise für Schulen und Gesellschaften. 529

Bestens empfiehlt sich

L. Ribary.

Hotel & Pension „Au“.

Halbinsel im Zürichsee.

Schulen, Hochzeiten, Vereinen und Touristen als Ausflugs- punkt bestens empfohlen. Bequeme Eisenbahn- und Dampfboot-Verbindung. Telephon. Billige Pensionspreise. 599

S. Leuthold-Leder.

Kranke u. Erholungsbedürftige

finden im Sanatorium u. Bad Rosenberg in Neuhausen am Rheinfluss beste Aufnahme. Anstalt für physik. diätet. Therapie in Verbindung mit elektr. Lohntannenbädern, daher grössere und raschere Erfolge, selbst in veralteten chronischen Fällen, besonders bei Magen-, Darm-, Leber-, Herz-, Lungen-, Nieren-, Blasenleiden, sexuellen Schwäche- zuständen, bei Gicht, Rheuma, Ischias, Blutarmut, Bleich- sucht, insbes. Nerven- und Frauenleiden. Letzte Saison Erfolg in sämtl. Fällen. Ärztl. Leitung: Dr. med. Platter, Spezialarzt für phys. diätet. Therapie. Billige Preise. Lehrer erhalten Preisermässigung. Ehe man eine Anstalt aufsuche, verlange man Prospekte und Heilberichte von der Direktion Max Pfenning. 402

Filiale in Locarno.

Kurlandschaft Toggenburg.

12 er-
probte Kurstatio-
nen. Jährlich stei-
gende Frequenz. Von
Lehrern stark besucht.
Ziel für Schulreisen.
Adr.: Tit. V.-V. T.
Lichten-
steig.

Prospekte gratis und franko. Führer (reich illustriert) franko gegen 50 Cts. in Briefmarken. 617
Pensionspreis 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6 Fr. pro Tag. Vorzügliche Indikationen.

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig

und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer Karte. 1 Fr.

Volkstafel der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Brig

1 Fr.

Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen.

Soeben erschien und ist in
allen Buchhandlungen zu haben:

Gesanglehre

für

Schweizerische Volksschulen.

Von **Bonifaz Kühne**,
Musikdirektor in Zug.

I. Heft.

VI. umgearbeitete Auflage.
geb. 60 Cts.

II. Heft.

VII. umgearbeitete Auflage.
geb. 1 Fr.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag,
ZÜRICH.

Die Kunst der Rede

Von **Dr. Ad. Calmborg.**

Neu bearbeitet von

H. UTZINGER,

Lehrer d. deutschen Sprache u. Literatur
am Zürcher Lehrerseminar.

3. Auflage.

Brosch. 3 Fr. Geb. Fr. 3.50.
Verlag: Art. Institut Orell Füssli,
Zürich.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

8 Wandtabellen

zu

Rüeggs Fibel.

Auf soliden Karton gezogen 7 Fr.
Unaufgezogen 5 "

Diese Wandtabellen sind von den Herren Seminarlehrer Keller und Seminarlehrer Konzler in Wettingen als Hilfsmittel zur Rüeggschen Fibel bearbeitet und im Kanton Aargau obligatorisch eingeführt.

Zu beziehen durch das

Depot zum Effingerhof, Brugg.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Radfahrer-Karten

herausgegeben vom

Männer-Radfahrer-Verein Zürich.

No. 2 umfasst das Gebiet: *Badolfszell* am Bodensee bis *Einsiedeln*, Solothurn, Basel, nördlich bis an den Titisee.

No. 3 umfasst das Gebiet von Pians an der Arlbergstrasse bis zum Wallensee; im Norden bis 15 km nördlich von Kempten Bodensee bis Reichenau.

No. 4 umfasst das Gebiet: Östlich Bern in Stichtgrenze im Anschluss an Blatt No. 5. Nördlich über Chaux-de-Fonds hinaus; westlich über Salins (Frankreich) hinaus und südlich über Montreux hinaus.

No. 5 umfasst das Gebiet: Westlich Bern in Stichtgrenze und an Blatt 4 anschliessend; nördlich an Blatt 2 anschliessend; östlich bis Olivone und südlich über Faido hinaus.

No. 6. Einen Teil des Kts. Graubünden umfassend, im Anschluss an Blatt 3 und 5, angrenzend an Vorarlberg, Tirol und Italien.

Preis pro Blatt auf jap. Papier Fr. 2.—,

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Interessenten

wollen vom

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag in Zürich

Gratis

verlangen:

Katalog über Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Café-Restaurant „DU PONT“

Bahnhofbrücke — ZÜRICH — Bahnhofbrücke

Réunion aller Fremden und Einheimischen.

Grosse Terrasse hart an der Limmat. — Kegelbahnen.

Geräumige Gesellschaftssäle für ca. 1000 Personen Platz.

Diners à frs. 1.—, 1.50, 2.— und höher.

Jeden Morgen von 8 1/2 Uhr an

Leberknödel — Tellerfleisch — Kronfleisch

Spezialität in feinen, billigen

Frühstück- und Abendplatten.

Vorzügliche selbstgekelterte Oberländer- und Otschweizerweine.

Für Schulen u. Vereine extra Ermässigung.

Bestens empfiehlt sich 685 (O F 1298)

J. Ehrensberger-Wintsch.

Kurbad und Naturheilstätte Gyrenbad (Hinwil)

Schwefel-Lythiumquelle, alle Naturheilmomente, grosse Erfolge besond. b. Gicht, Rheumatismus, Ischias, Verdauungsstörungen. 800 m hoch, gesch. herrl. Lage. Auch Pensionäre finden Aufnahme. Herrlicher Ausflugspunkt am Fusse des Bachtel. Niedrige Preise. 594

Fr. Sasum.

Ober-Iberg

2 Stunden ob Einsiedeln 1120 M. ü. M.

„Pension Holdener“.

Billige Preise. 4 Mahlz. Das ganze

Jahr geöffnet. Prospekte gratis beim

Offiz. Verkehrsbureau Zürich. Tele-

phon. Dunkelkammer. 842

Fr. Holdener.

Arth am Zugersee. Hotel Adler.

Am Fusse des Rigi, in schönster Lage am See. Sehr schöne Ausflugspunkte. Grosse Säle. Schöne Zimmer mit guten Betten. Grosse Gartenwirtschaft am See. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen, Vereine und Gesellschaften reduzierte Preise. Pensionspreis Fr. 4.50 bis 6 Fr. 493

K. Steiner-v. Reding.

Neuhausen am Rheinfl. „Hotel Rheinfl.“

zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Diners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. 338

J. M. Lermann, Propr.

Wald Hotel „Schwert“

Kanton Zürich
Schönstes Ausflugsziel nach dem Bachtel und Scheidegg. Grosse Säle. Freundl. einger. Zimmer. Elektr. Licht. Grosse Gartenwirtschaft. Gute Küche. Reelle Weine. Für Schulen, Gesellschaften u. Hochzeiten empfiehlt sich bestens 458

Geräumige Stallungen.

L. Surdmann.

Zug. Hotel Zugerhof

unten am Bahnhof. Gedeckte Terrasse. Grosse Lokalitäten. Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. 434

Telephon.

Fritz Stadler.

Für Schulreisen

empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen
eine Fahrt auf dem Zürichsee.

Sie machen damit den Schülern das grösste Vergnügen.

Boote für 80—400 Personen zu sehr günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffs-kurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Dampfbootverwaltung 520

Telephon 861.

Goethestrasse 20,
Stadelhofen-Zürich.

Aldorf. Hotel „Goldener Schlüssel“

Bürgerliches Haus von altem gutem Rufe, zunächst dem Telldenkmal, Tellspielhaus, Gemeinde- und Regierungsgebäude. Schöne grosse Säle, Garten und Terrassen für über 400 Personen. Billige Preise. Reelle Küche und Keller. Freundliche Bedienung. Unterkunft für grössere Gesellschaften. Pension. Omnibusverbindungen am Bahnhof Aldorf und Flüelen. Schulen, Vereinen und Touristen reduzierte Preise. 334

Höflichst empfohlen

Oskar Linder.

Zug. Gasthof Schützenhaus.

beim Hirschpark (an der Chamerstrasse). Schöner Saal. Grosser schattiger Garten am See. Empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs beste. ☞ Angenehmer Ferienaufenthalt, billiger Pensionspreis. 437

Höfliche Empfehlung:

A. Burkhart.

Thusis. „Posthotel“.

Grosse Lokalitäten. Viamalaslucht. Grossartigster und lohnendster Ausflugspunkt für Vereine und Schulen. 480

And. Marugg, Direktor.

Affoltern a. A.

Hotel-Pension „Weinberg“.

Schön gelegener Ausflugspunkt. Grosse Säle für Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen. Sonnige Zimmer. Gute Küche, reale Weine. Pension von Fr. 3.50 an. 591

Telephon. — Stallung. — Remise.

Höflichst empfiehlt sich

K. Küng.

Heiden. Gasthaus und Pension „Schäfli“

Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Billigste Preise. 373

J. Grätzer.

GERSAU am Vierwaldstättersee.

300 Hotel Hof Gersau und Rössli empfiehlt sich bestens für Ferienaufenthalt, sowie für Schulen und Vereine bei billigster Berechnung. Dr. Baldegger-Kälin.

Schaffhausen. „Tiergarten“ am Münsterplatz.

Grosses Café-Restaurant mit Billard, schattigem Garten mit Bierhalle und Kegelbahn. — Grosse Säle mit Piano für Vereine, Schulen und Hochzeiten. Münchener und Pilsener Bier, feine Landweine, gute Küche. 333

Billige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich

Telephon.

J. Mayer.

Kurlandschaft Menzingen

Bestens empfohlen für Kuranten, Touristen, Vereine und Schulen. Prospekte durch das Verkehrsbureau. 583

* Ein grosses Vergnügen für Schüler bildet immer *
* eine Fahrt auf der *
* Elektrischen Strassenbahn Wetzikon-Meilen *
* Extrazüge bei billigster Berechnung. Fahrpläne und *
* nähere Auskunft durch die Betriebsdirektion in Grüningen. *
* 459 *

Empfohlene Reiseziele und Hotels

ELM Hotel und Pension Elmer

Endstation der
Sernfthalbahn

empfehlenswert bei Vereins-, Gesellschafts- und Schulausflügen
bestens. Hübsche Ausflüge. Verschiedene Passübergänge und
Hochgebirgstouren. Billige Preise. 483
Telephon. **Ww. Elmer & Sohn.**

Arth am schönen Zugersee Hotel Rigi am Rigiweg.

Schöne Lage, grosser Saal, deutsche Kegelbahn, Stallungen
und Remise. Gute Speisen und Getränke. Gesellschaften und
Schulen billige Spezialpreise. — Empfiehlt sich bestens 490
Ferd. Zürcher.

„Rigi-Klösterli“ Hôtel & Kurhaus Schwert

Offen!

Schulen und Vereinen bestens empfohlen bei speziell
billiger Berechnung.

Telegraph. — Telephon. — 150 Betten.
Mit besten Empfehlungen **Gebr. Schreiber.**

Zug. Hotel Rigi am See.

Grosse Terrassen und Gartenwirtschaft, sehr vorteilhaft für
Schulen und Vereine. Platz für 150 Personen. Vorzügliche Küche,
Spezialitäten in feinen Ostschweizer Weinen. 485
Telephon. **Prop. Albert Waller,**
Inhaber des Bahnhofbüffet Zug.

Lintthal. Hotel Bahnhof.

Neues komfortabel eingerichtetes Haus. Grosse Lokalitäten
für Vereine und Gesellschaften. Telephon. Zivile Preise.
481 **Der Besitzer: Ad. Ruegg-Glarner,**
Mitglied des S. A. C.

Horgen. — Schützenhaus.

Altrenommierte Wein- und Bierwirtschaft. Liegt direkt am
Dampfschiffsteg und nahe der Bahnstation. Hübscher Saal für
100 Personen. Terrasse mit Aussicht auf See und Gebirge,
120 Sitzplätze. 420
Höflichst empfiehlt sich **J. Budliger-Hübscher.**

Sarnen. Hotel Adler

empfehlenswert seine geräumigen Lokalitäten für Schul- und Gesell-
schaftsreisen. Platz für 350 Personen. Gute Küche. Reelle
Weine. Reduzierte Preise für Gesellschaften. 480
E. und M. Joller.

Altdorf. Hotel-Restaurant Tell.

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- u. Restau-
rationsgarten mit elektr. Beleuchtung. Grosse Terrasse mit Alpen-
panorama. Komfortabel eingerichtete Zimmer. Es empfiehlt
sich Schulen und Vereinen bestens 486
X. Meienberg-Zurfluh.

Bad Rothenbrunnen Station d. Rh. Bahn Alkal. Jodeisensäuerungling.

Am Eingang des an schönen Spaziergängen reichen Domleschgertales.
Bade- u. Trinkkuren — Eisenschlambäder — Elektr. Behandlung —
Angenehmer, ruhiger Sommeraufenthalt für jedermann — Ausgedehnte
schattige Anlagen — Wald — Mineralwasserversand — Billige Preise.
Saison: 1. Juni bis Mitte September.
Direktion: J. W. Castelberg-Freiburghaus. 348

Chur Neu renoviert am Postplatz und Bahnhofstrasse renoviert
Café-Restaurant „Calanda“
Restauration zu jeder Tageszeit. Carte du jour (Tages-Karte),
Diner et Souper. Münchner Bürgerbräu, Churer Aktienbräu.
Reelle Veltliner Weine, Land u. Weissweine. Gartenwirtschaft.
Höflichst empfiehlt sich **Karl Schöpflin-Hemmi,**
Telephon. 346 **Restaurateur.**

Interlaken Stadthaus - Hotel Unterseen,

5 Minuten vom Hauptbahnhof, vollständig neu renoviert, 80
Betten, grosse Säle für Vereine und Gesellschaften, empfiehlt
sich den Herren Lehrern bei Ausflügen nach Interlaken bestens.
Sehr mässige Preise. 301 **Fr. Oehrl.**

Rapperswil. Hotel du Lac

nächst Bahnhof und Dampfschiffstation
empfehlenswert sich den tit. Vereinen, Gesellschaften und Schulen
aufs Beste bei billigsten Preisen und prompter Bedienung.
Grosse Säle und Terrassen (250 Personen). 482
Charles Matthaei.

Hotel „KRONE“ Thalwil Dampfschwalbenstation.

Grosser Wirtschaftsgarten am See. Grosser Saal. Platz für
über 1000 Personen. Gute Küche, reelle Weine.

Für Schulen und Vereine halte mich bestens empfohlen.
545 **L. Leemann-Meier.**
Telephon. **Stallungen.**

Luzern, Hotel Central,

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem
Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für
Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.
Bestens empfiehlt sich

Ant. Simmen-Widmer,
gleichz. Besitzer **Hôtel Engel,** Stans.
589

Flüelen. Hotel Sternen

empfehlenswert sich den Herren Lehrern bei Schul- und Gesellschafts-
reisen. Grosse Lokalitäten und schattige Veranda. Vertragspreise
mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. An-
erkannt schnelle und gute Bedienung. 487
Jost Sigrist.

Internationales Kriegs- und Friedens - Museum Bahnhofplatz Luzern.

Für Schulen ungemein belehrend und anregend,
namentlich in den Sektionen „Altertum“ und „Eidge-
nossenschaft“ der kriegsgeschichtlichen Abteilung. Ein-
führung in die Friedens- und Schiedsgerichts-bewegung.
Eintrittspreis für Schüler und Leitung 20 Cts. per
Kopf; bei sehr zahlreichen Schulen noch weiter-
gehende Ermässigung. Täglich geöffnet von vormittags
8 Uhr an bis 7 Uhr abends. 584

Die Direktion.

Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

Schweizerische Porträt-Galerie.

Spezial-Band:

SIMPLON-ALBUM.

Herausgegeben anlässlich der
**Eröffnung
des Simplon-Tunnels
1906.**

Ein 130 Seiten starker Band
in gr. 8^o Format mit 55 Porträts
in feinstem Lichtdruck, und
kurzen biographischen Notizen.
Kart. **10 Fr.**

* * * Unter der grossen Menge
Gelegenheitsschriften über den
„Simplon“ wird man vergeblich
die Porträts der „Männer des
Simplons“ suchen. Unser Album
wird daher als Ergänzung zu
allen Publikationen über dieses
gewaltige Unternehmen bereit-
willige Aufnahme finden.

Zu haben in allen Buchhandlungen.



Verlag: Art. Institut Orell Füssli
in Zürich.

Volksatlas der Schweiz

in 28 Vogelschaublättern.

Das Blatt à 1 Fr.

Bis jetzt sind erschienen:

- Blatt I. Basel und Umgebung.
- Blatt II. Schaffhausen.
- Blatt III. Der Bodensee.
- Blatt V. Solothurn-Aarau.
- Blatt VI. Zürich und Umgebung.
- Blatt VII. St. Gallen u. Umgebung.
- Bl. IX. Neuchâtel-Fribourg-Bienne.
- Blatt X. Bern und Umgebung.
- Blatt XI. Vierwaldstättersee.
- Blatt XII. Glarus, Ragaz, Chur.
- Blatt XIII. Davos-Arlberg.
- Blatt XV. Yverdon-Lausanne-Bulle
- Blatt XVI. Berner Oberland.
- Blatt XXI. St. Maurice, Sion.
- Blatt XXII. Sierre, Brigue.
- Blatt XXVI. Mont Blanc, Grand
St-Bernard.
- Blatt XXVII. Zermatt, Monte Rosa.



Empfohlene Reiseziele und Hotels

Brunnen Hotel z. weissen Rössli.

Vierwaldstättersee.
 Altbekanntes bürgerliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der Dampfschifflande am Hauptplatz gelegen.
 Grosser Gesellschaftssaal, Raum für za. 300 Personen.
 den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereinen-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen von 1 Fr. an (Suppe, Braten, zwei Gemüse mit Brot) vollauf reichlich serviert.
Telephon 1 **F. Greter.**

Hotel und Pension Ofenberg

Engadin, bei Zernez, 1804 M. ü. M.
 Fern vom grossen Fremdenstrom, mitten in den grossartigen Nadelwäldern Südostgraubündens, an der Ofenpassstrasse.
 Täglich zweimaliger Postanschluss an die Rhätische Bahn. Ausgangspunkt für Hochtouren. Prachtige Ausflüge nach Livigno, Bormio, Stilsferjoch, Bekannt vorzügliche Küche. Spezialität: Ofenbergförelen. Bündnergerichte, Bündnerfleisch, Salzig, Ia Veltliner. Aufmerksame Bedienung, bescheidene Preise. Vollständige Pension 5—6 Fr. per Tag, Post und Telegraph.
J. Grass-Brunies, Besitzer.

Stans. Hotel Adler.

Beim Bahnhof der Stanserhornbahn. Grosse Lokalitäten für Schulen und Gesellschaften. Platz für 150 Personen. Gutes Mittagessen, für Kinder 90 Cts., für Erwachsene Fr. 1. 20.
Grunder-Christen, Propr.

Zweisimmen 1000 Meter über Meer Hotel Krone und Kurhaus.

An der Montreux-Berner-Oberland-Bahn
 (Durch Um- und Neubau vergrössert.)
 Waldung nah. Gr. Garten. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung. Bäder. Douchen. Familienhaus. Gr. komfortable Gesellschaftssäle. Restaurant. Schulen und Vereinen reduzierte Preise. Prospekte. Höfl. empfiehlt sich **J. Schletti, alt Lehrer.**

Dachsen Rheinfall Hotel Witzig.

Zugleich Eisenbahnstation (Route Winterthur-Schaffhausen). Grosse Restaurationslokalitäten u. Gartenwirtschaft. Für Vereine, Schulen usw. gut eingerichtet. Bester und bequemster Aufsteigeplatz zur Hauptansicht des Rheinfalls (Schloss Laufen mit den Gallerien Fischetz und Känzeli). 10 Min. zu Fuss. Schulen haben freien Eintritt. Von da schöner Weg über die Rheinfallbrücke nach Schaffhausen, 30 Min. Telegraph u. Telephon im Hause. Bekannt gute Küche und reale Landweine.
640

Hôtel & Pension Vögelinsegg 963 m ü. M.

Schönster Aussichtspunkt des Appenzellerlandes.
 Haltestelle der Strassenbahn St. Gallen-Trogen.
 Vorzügliche Küche. Ia. Weine. Pension von Fr. 5.— an; 20% Rabatt für die HH. Lehrer. Prospekte gratis.
U. Preisig-Pfister, Propr.

Rapperswil Hotel-Pension Speer.

Frü. Lokalitäten (Saal, grosse Terrasse und Garten) für grössere und kleinere Gesellschaften, sowie Hochzeiten, Vereine, Schulen und Passanten sehr geeignet.
 Vorzügliche Küche. Reelle Weine. Feines Lagerbier.
 Mit höfl. Empfehlung **Christian Rothenberger.**

Rigi Klösterli Hotel des Alpes

Luftkurort — Rigibahnstation 1405 M. ü. M.
 Vergrössertes, guteingerichtetes, renommiertes Haus, in schönster alpiner Lage. Nahe Tannenwälder. Schöne, grosse, für Schulen und Vereine bestens geeignete Lokalitäten. Post, Telegraph, Telephon. Bäder u. Douchen. Pensionspreis von Fr. 4.50 bis 6.—; Juni u. Sept. ermässigte Preise. Speziell billige Preise für Schulen und Vereine. Portier am Bahnhof. (H2586 Lz) 569 **Familie Eberhardt, propr.**

Schwendi-Kaltbad ob Sarnen in Obwalden.

Offen von Anfang Juni bis Mitte Sept.
 Eisenhaltige Mineralbäder, von Ärzten anerkannte und sehr bewährte Heilquelle für Schwächezustände. Klimatischer Alpenkurort. 1444 M. über Meer. Ruhiger Aufenthalt, schattige Wälder, sehr lohnende Aussichtspunkte. (O 398 Lz) 607
Pension (4 Mahlzeiten u. Zimmer) von Fr. 4. 50 an. — Telephon.
 Es empfiehlt sich bestens
Kurarzt: Dr. Ming. Alb. Omlin-Burch.

Weesen am wallensee

in nächster Nähe d. Bahnhofes u. an d. neuen Speerstrasse gelegen, hält sich spez. den Tit. Gesellschaften, Vereinen, Schulen u. Passanten höflichst empfohlen. Schöne Zimmer u. gute Betten. Telephon. Elektrisches Licht. Gartenwirtschaft. Kegelbahn. Angelfischerei. Seebäder. Mässige Preise. **Prächtiger Spaziergang nach dem idyllischen Bätlis.** O. F. 1285. **Hans Welti-Egli, Bes.**

Zug Hotel zum Ochsen

Ältestes, bestbekanntes bürgerliches Haus mit grössten Lokalitäten. Tit. Schulen u. Vereinen bestens empfohlen. Mässige Preise 448
 Höflichst empfiehlt sich **J. Roggenmoser.**

Meilen. Hotel „LÖWEN“

direkt am See gelegen.
 Endstation der „Wetzikon-Meilen-Bahn“. Prächtiger, schattiger Garten. Grosse Säle. 460
 Schulen und Vereinen aufs beste empfohlen.
Geschwister Brändli, Besitzer.

Rigi-Kulm

Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise	
für Rigi-Kulm:	für Rigi-Staffel:
Logis per Person . . . Fr. 1. 75	Logis per Person . . . Fr. 1. 50
Mittag- od. Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, per Person . . . „ 2.—	Mittag- od. Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, per Person . . . „ 1. 75
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, per Person „ 1.—	Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, per Person „ 1.—
Total Fr. 4. 75	Total Fr. 4. 25

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2. 50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süssen Speise. — TELEPHON.
 Bestens empfiehlt sich

Dr. Friedrich Schreiber.

Grindelwald (Berner Oberland)

Schulen und Vereinen empfehle mein Hotel Grindelwald. Billigste Berechnung für Beköstigung und Logis. 424
 Günstigster Ausgangspunkt für Grosse Scheidegg, Wengernalp und Faulhorn-touren. Prachtige Aussicht auf die Gletscher. Auskunft über Touren bereitwilligst.
 Höflichst empfiehlt sich

H. Lüdi.

Verlag:
 Art. Institut Orell Füssli,
 Zürich.

Schwizer-Dütsch.

52 Nummern à 50 Cts.,
 enthaltend
Poesie und Prosa
 in den verschiedenen
Kantonsdialekten.

Art. Institut Orell Füssli
 Verlag, Zürich.

Das Gedächtnis und seine Abnormitäten

von Prof. **Aug. Forel**
 Dr. med. phil. et jur. ehem. Direktor der Irrenanstalt Burghölzli in Zürich.

(45 Seiten) gr. 8^o Format
 2 Franken

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag:
 Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Als praktisches Kochbuch steht geradezu unerreicht da:
Heinrichsbader Kochbuch
 von **L. Büchi,**
 Leiterin der Heinrichsbader Kochschule.
8. Auflage.
Preis 8 Franken.
 Mit zwei Ansichten: Küche und Bügelzimmer und 80 Abbildungen im Text. Eleganter, solider Ganzleinwandband mit Goldtitel.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Gratis und franko

senden wir auf Verlangen unsern soeben erschienenen Katalog für technische Lehranstalten, Gewerbeschulen, Mittelschulen, **Verlagskatalog für Zeichenlehrer, Künstler und Architekten.**
 Verlag:
Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Interlaken. Alkoholfreies Restaurant Café Rütli

I Rosenstrasse I
 4 Minuten vom Westbahnhof — 2 Minuten von der Post.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit — Alkohol-
 freie Weine (Meilen), Bier, Mineralwasser, Kaffee, Thee,
 Chocolat, Gebäck. Mässige Preise.
 Höfl. empfiehlt sich

Frl. L. Bacher.
 Für Schulen und Vereine bei Voraus-
 bestellung Ermässigung.

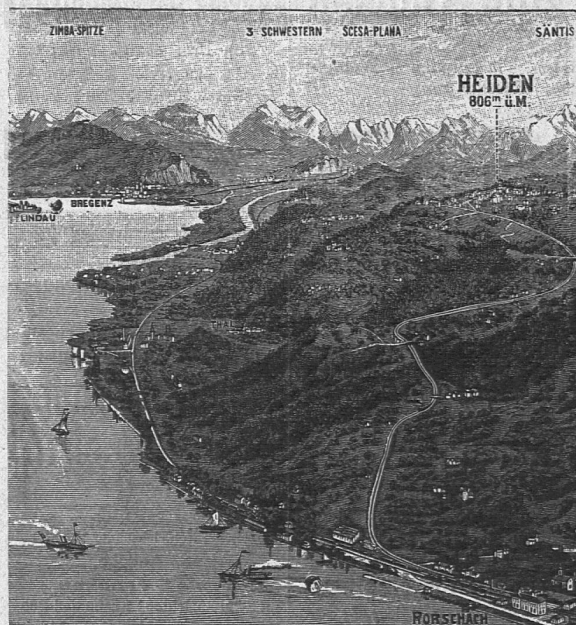
Grindelwald Hotel u. Pension „DAHEIM“

Gegenüber dem Bahnhof, freie Lage, herrliches Panorama.
 Geräumige Zimmer, Veranden. Günstig für Vereine und Schulen
 bei ermässigten Preisen.
 Bestens empfiehlt sich

D. Moser-Steuiri.

Heiden Luftkurort

806 m. über M.
Zahnradbahn von Rorschach aus.



Schulen	Einfache Fahrt		Hin- und Rückfahrt	
	10 u. mehr Personen III. Klasse	Taxe für eine Person	10 u. mehr Personen III. Klasse	Taxe für eine Person
Rorschach nach u. von Heiden I. Primar- u. Armenschulen II. Mittel- u. Hochschulen	40 Cts. 55 "		60 Cts. 75 "	
Gesellschaften	16-60 Personen III.	61-120 Personen III.	121-180 Personen III.	über 180 Personen III.
	Taxe für eine Person			
Rorschach nach u. von Heiden	-.95 Cts. 1.80 "	-.85 Cts. 1.25 "	-.80 Cts. 1.15 "	-.75 Cts. 1.05 "

Kurhaus Palfries

Kanton St. Gallen — 1635 Meter über Meer.
 Schönster Ferienaufenthalt für Rekonvaleszenten und Ruhebedürftige
 in aussichtsreicher Lage. Fahrstrasse von Trübbach-Azmoos. Fussweg
 von Mels aus. — **Geöffnet von Anfang Juni bis Ende
 September.** — Pensionspreis Fr. 3.50 bis Fr. 4.50. — Eisenhaltiges
 Trinkwasser. — Telephon. — Prospekte versendet gratis

561 (OF 1142) **J. Sulser, Gasthof z. Ochsen, Azmoos.**

Hermann Pfenninger
 Mechanische Schreinerei
 Stäfa (Zürich) 452
 liefert als Spezialität
Schulmobiliar.
 Illustrierte Preisourants
 gratis und franko.

Hauslehrer

zu 4 Kindern (2.—5. Kl. in ein
 Berghotel am Vierwaldstättersee
 gesucht. Fähigkeit zur Erteilung
 des Violin- oder Klavierspiels
 erwünscht. Besoldung nach
 Übereinkunft. Jahresstelle. An-
 tritt: Wenn möglich sofort.
 Weitere Auskunft erteilt
A. L. GASSMANN, Weggis.

Ferienaufenthalt

gesucht für 14 jähriges Töchter-
 chen, in schöner Gegend, Wald-
 nähe. Zürcher-Oberland, auch
 angrenzend. Kanton, bei Pfarrer,
 Arzt oder Sekundarlehrer.
 Gefl. Offerten sub. Chiffre
 O L 651 befördert die Expedition
 des Blattes. 651

Konversationslexikon

670
 antiquarisch, aber gut erhalten,
 wird zu kaufen gesucht. Brock-
 haus, Konversationslexikon, neu-
 este Auflage. Offerten m. Preis-
 angabe unter Chiffre OF 1383
 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.

Nebenverdienst

für jedermann passend und loh-
 nend, wird nachgewiesen. Für
 Rückantwort eine 10 Cts. Marke
 beifügen. Anfragen unter Chiffre
 O F 1355 an Orell Füssli, Annoncen,
 Zürich. 649

Gesucht

für ein Geschäft in Zürich, gegen
 anständige Bezahlung, intelligen-
 ter, treuer, junger Mann von
 ca. 18 Jahren als

Ausläufer u. Packer.

Derselbe müsste Freude daran
 haben und sich eignen ein Auto-
 mobil flott zu besorgen und auch
 zu fahren. — Es wird Gelegen-
 heit geboten dies zu lernen. —
 Man bittet um Aufgabe von Re-
 ferenzen.
 Anmeldungen unter Chiffre
 H3623Z an Haasenstein & Vogler,
 Zürich. 650

Zwei seriöse Sprachlehrer
 für neue Sprachen für Internat
 gesucht auf 1. September
 oder früher. Detaillierte Le-
 bensbeschreibung etc. unter
 O L 656 an die Expedition
 des Blattes. 656

Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einzige Stromdampferfahrt der Schweiz.
 Wunderbar idyllische Fahrt.
 Bedeutend ermässigte Taxen für **Schulen**, sowie
 für **Gesellschaften und Vereine.**
 Nähere Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung
 in Schaffhausen. 568

BERN-GURTEN

Tramstation Wabern.
Pension u. Restaurant „Schweizerhaus“.
 Schönster Aussichtspunkt am Wege von Wabern nach
 Gurten-Kulm. Für kleinere Vereine und ebensolche Schulen
 besondere Begünstigung. Stadtpreise. Telephon 2327.
 Höfl. empfiehlt sich 302 **M. Steiger.**

Wetzikon (Zürich). Hotel Schweizerhof

vis-à-vis dem Bahnhof und elektr. Tram Wetzikon-Meilen. Prächt-
 ige Ausflüge nach dem Bachtel und Pfannenstiel, sowie auf
 die aussichtsreichen Punkte des Zürcher Oberlandes. — Aus-
 gezeichnete Küche. Reelle Weine. Grosser Saal für Schulen und
 Vereine. (O F 936) 451
 Für Schulen besonders billige Preise. **F. Peyer, Küchenchef.**

Urnäsch. Gasthaus zur Krone

Besitzer: **Ulrich Alder.**
 Ganz nahe an der Bahnstation und an der Strasse Rossfall-Säntis.
 Lokalitäten für Vereine und Gesellschaften.
 Geräumiges Restaurant. Komfortable Zimmer. Mässige Preise.
 Für Kurgäste angenehmer, ruhiger Aufenthalt. 572
 Reelle Weine. — Gute Küche. — Fuhrwerk. — Telephon.

BRUNNEN Hotel & Pension Sonne

(II. Ranges) am Vierwaldstättersee.
 Billigste Preise für Passanten und Aufenthalter. Schöne
 Gartenwirtschaft mit grosser Trinkhalle, speziell für Gesell-
 schaften und Schulen eingerichtet. Täglich Mittagessen im
 Garten oder Restaurant à Fr. 1.50, für Gesellschaften und
 Schulen nach Übereinkunft. Offenes Münchener und Schweizer
 Bier. Elektrisches Licht. Telephon. 578
M. Schmid-Gwerder, Propr.

Etzel-Kulm ob Feusisberg u. Zürichsee.

1102 M. über Meer. **Telephon.**
 Prachtvolle Rundschau auf den See,
 Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausflugsziel für Touristen,
 Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über
 Wädenswil-Schindellegi (müheloser Aufstieg 1 Std.)
 von Richterswil über Feusisberg von Einsiedeln
 oder Pfäffikon 1 1/2 Std., Rapperswil
 oder Lachen 2 Std. Mässige
 Preise. Vereine und Schulen
 Begünstigung. 425
Aug. Oechslin, Besitzer.
 Kalte und warme Speisen.

Brunnen. Hotel - Pension Winkelried

am Vierwaldstättersee
 3 Min. von der Landungsbrücke (Gersauerstrasse). Empfiehlt sich
 den verehrl. Vereinen und Schulen. Grosser Saal (500 Personen
 fassend). Schöne Aussicht auf See und Gebirge. Schattiger Bier-
 garten. Restauration. Helles und dunkles Bier vom Fass. Pension
 von Fr. 4.50 an. Schüleressen zu 80 Cts. 405
 Mit höflicher Empfehlung **Familie Elmiger.**

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Stachelberg (Kant. Glarus)

am Ausgang der Klausenstrasse. 484

Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Grosses Restaurant, unabhängig vom Hôtel. Mittagessen von Fr. 1.20 an. Offene Landweine. Vorzügliche Küche.

Städtischer Wildpark

im Langenberg am Albis

in unmittelbarer Nähe der Station Gontenbach (Sihltalbahn). **Prächtige Waldungen** mit bequemen, sauberen Waldwegen. **Sehr grosser Wildbestand, Restauration mitten im Walde.** Für **Gesellschaften** und **Schulen** bestens empfohlen. 478 **Familie Hausammann.**

GLARUS „Schützenhaus“.

Am Fusse des Glärnisch in schönster Lage, an der Strasse nach der Schwammhöhe ins Klöntal.

Grosse und kleinere Säle, schöner schattiger Garten. Gute Küche, reelle Weine, offenes Bier. Für Schulen und Gesellschaften die **reduziertesten Preise.**

Es empfiehlt sich höchlichst 539 **Telephon. Rud. Scherler-Kubli, Küchenchef.**

Zürichsee Rapperswil Zürichsee

„Hôtel de la Poste“.

Grosser schattiger Garten mit Platz für 350 Personen. Schulen, Vereinen und Touristen aufs beste empfohlen.

Telephon. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. Telephon.

Höflichst empfiehlt sich (O F 750) 439 **Vertragsstation E. W. S. F. Heer-Gmür.**

Bestellungen können jeweilen schon morgens am Bahnhofbüffet abgegeben werden.

Schaffhausen. Gasthof zum Adler.

Gutbürgerliches Haus nächst dem Bahnhof.

Für Schulen, Gesellschaften und Vereine mässige Preise. Reelle Weine, offenes Falkenbier, gute Küche. Direkte Strassenbahnverbindung nach dem Rheinfall. — Telephon. — Grosse Stallungen. 808

Es empfiehlt sich höchlichst **Max Stiegeler, Bes.**

Hotel z. Klausen-Passhöhe

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. Telephon. Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Auf beste eingerichtetes Haus mit 50 Betten, in geschützter Lage mit prächtigen Alpenpanorama. — Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause. — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis. 808

Es empfiehlt sich bestens **Em. Schillig, Propr.** 365

Flüelen Hotel und Restaurant RIGI

am Vierwaldstättersee, 609

2 Min. von Schiff und Bahnstat., empfiehlt sich den verehrl. Vereinen und Schulen. Grosser Saal, gedeckte Bierhalle und Restaurant. Zimmer von 1 Fr. an. Schüleressen von 80 Cts. an. Es empfiehlt sich bestens **Gertsch-Meyer, Propr.**

am oberen Zürichsee herrlich gelegen. Bad Nuolen

Mineral-, Sool- und Seebäder. Prachtvoller Landaufenthalt. Beliebter Ausflugspunkt. Prima Weine. Bürgerliche Preise. Man verlange Prospekte. Mit höf. Empfehlung 675 **Telephon. M. Vogt, Propr. Telegraph.**

Hanteln
1/2—50 Kg. vorrätig, billigst
bei F. Bender, Eisenhandlung,
Oberdorfstrasse 9, Zürich. 69

Billig zu verkaufen: Ein Aquarium,

seiner Grösse (84 × 51 × 40 cm) und festen Konstruktion wegen sehr geeignet als **Schulaquarium.**

Zu erfragen bei **W. Rotach, Herisau, Hofegg.** 655

Schulreisen! 659

Vierwaldstättersee — Beckenried — Emmetten — Seelisberg — Rütli — „Tellsplatte“.

Vorzüglich passende Mittag- und Uebernachtstation **Hôtel Engel, Emmetten.** Gute Verpflegung. Billige Preise. OF 1374



Zur Probe

versenden wir

Furrers

Münz-Zählrahmen.

Aus einer Rezension:
..... Nimmt aber der Lehrer den Münzzählrahmen zur Hand und erklärt, und entwickelt an Hand desselben die aufzufassenden Begriffe aus dem Meter-system, so geht auch dem dümmsten Schüler „ein Licht auf“.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.



Orell Füssli-Verlag versendet auf Verlangen gratis und franco den Katalog für Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschienen: Aufgaben

aus der allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen.

Methodisch bearbeitet von **Dr. E. Gubler.** Lehrer der Mathematik an der Hochschule und am Lehrerinnen-Seminar Zürich.

— III. Heft —
48 S., 80 geb. in 1/2 Lwd. 80 Cts.

Inhalt: I. Die Logarithmen II. Gleichungen zweiten Grades mit einer Unbekannten. III. Anwendungen der Gleichungen zweiten Grades mit einer Unbekannten. IV. Gleichungen zweiten Grades mit zwei und mehr Unbekannten. V. Anwendungen der Gleichungen zweiten Grades mit zwei und mehr Unbekannten. VI. Arithmetische und geometrische Progressionen oder Reihen. VII. Zinseszins- und Zeitrentenrechnung. VIII. Schlussaufgaben zu allen Abschnitten.

Tabelle I. Werte für $q^n = 1,0$ pa
Tabelle II. Werte für $1, q^n - 1$
 $q^n - 1$

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen!

Einheimische Industrie.

Seit 75 Jahren bewährten sich die

Pianos A. Schmidt-Flohr

durch grosse Solidität und vollen gesangreichen Ton. **Bern**

Kataloge gratis und franko.

Besondere Vergünstigungen für die tit. Lehrerschaft.

Vertreter in allen grösseren Städten.

* Uhrmacherschule in Solothurn. *

Vollständige, praktische und theoretische Erlernung der **Uhrmacherei** oder einzelner Branchen. — Der Unterricht wird in deutscher und französischer Sprache erteilt. — Eintritt zu jeder Zeit. 283

Man verlange Prospekte.

Wir ersuchen unsere verehrl. Abonnenten, bei Bestellungen usw. die in diesem Blatte inserierenden Firmen zu berücksichtigen und sich hiebei auf die „Schweizerische Lehrerzeitung“ zu beziehen.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten

Ja Schultinten

rotbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fliegend und unvergänglich tief-schwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben, den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Slegwart Dr. Finokh & Eissner, **Schweizerhalle** bei Basel.

Original-Selbstkocher von Sus. Müller. 50 0/0

an Brennmaterial u. Zeit. Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in belieb. Grösse bei der **Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G., Feldstrasse 42, Zürich III.**

Prospekte gratis und franko. (O F 1058) 528

HELVETIA CICHORIEN
Garantirt rein
Homöop. Gesundheitskattee
Kaffeegewürz „Aroma“
Kandiszucker Essenz
Allerbeste Fabrikate
laut Gutachten 806
von Koch- und Haushaltungsschulen.

Max Reiner
Thun (Bälliz).
Fabrikation von Musikinstrumenten aller Art.
Grosses Lager in allen Sorten Musikinstrumenten, Saiten und Bestandteilen.
284 GOLDENE MEDAILLE Thun 1899.
Reparaturen prompt und billig.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Lehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen

- Von Arx, F., *Illustr. Schweizergeschichte für Schule u. Haus*. 5. Aufl., geb. Fr. 3.50, Geschenkausgabe, eleg. geb. 6 Fr.
- Bliggenstorfer, Th.**, *Des Couleurs et de la Lumière. Conseils pratiques pour débutants-peintres, dessinateurs, chromistes. Avec une table chromolithographique.* 2 Fr.
- Bollinger, H.**, *Militärgeographie der Schweiz.* 2. Aufl. Fr. 2.50
- Bollinger-Auer**, *Handbuch für den Turnunterricht an Mädchenschulen.* I. Bändchen mit 78 Illustrationen für untere Klassen. 3. Auflage. Fr. 2.10. — II. Bändchen mit 100 Illustrationen für obere Klassen. 2. Aufl. Fr. 2.50
- III. Bändchen: Bewegungsspiele. Mit 41 Illustrationen. 2. Aufl. Fr. 1.50. Bearbeitet im Auftrage des Erziehungs-Departements des Kantons Basel-Stadt.
- Bützberger, Prof. Dr. F.**, *Lehrbuch der ebenen Trigonometrie mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen.* 3. vermehrte und verbesserte Auflage. X, 68 S. 8^o, geb. 2 Fr.
- Bützberger, Prof. Dr. F.** *Resultate und Auflösungen zu den Aufgaben und Anwendungen im Lehrbuch der ebenen Trigonometrie.* 8^o. Fr. 1.50
- Calmberg-Utzinger**, *Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik u. Poetik.* 3. Aufl. Br. 3 Fr., geb. Fr. 3.50
- Gubler, Dr. E.**, *Mündliches Rechnen.* 25 Übungsgruppen zum Gebrauch an Mittelschulen. 40 S. 8^o, geb. Fr. —.60 — Aufgaben aus der Allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen methodisch bearbeitet. 1., 2. und 3. Heft. 8^o, geb. à Fr. —.80 *Resultate und Auflösungen dazu.* 29 S. 8^o, geb. à Fr. 1.50
- Hotz, Gerold Dr. phil.**, *Zusammenstellung von weniger geläufigen deutschen Wörtern und Ausdrücken für Schule und Haus.* Fr. 1.50
- Huber, H.**, *Aufgabensammlung für den geometrischen Unterricht in Ergänzungs- und Fortbildungsschulen.* I. Heft (für das 4. Schuljahr) 20 Cts., II. Heft (für das 5. Schuljahr) 20 Cts., III. Heft (für das 6. Schuljahr) 20 Cts., IV. Heft (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V. Heft (für das 8. Schuljahr) 25 Cts. *Resultate dazu* 60 Cts.
- Kälin, E.**, *Der Schweizerrekut.* 7. Auflage. Leitfaden für Fortbildungsschulen. Fr. —.60. Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte. Fr. 1.20
- Schneebeli, J. J.**, *Verfassungskunde in elementarer Form für schweizerische Fortbildungsschulen.* 2. Aufl. Fr. —.80
- Stäubli, Albert**, *Die öffentlichen und privaten Bildungsanstalten in der Stadt Zürich.* Nach authentischen Quellen zusammengestellt. Fr. 1.50
- Stucki, G.**, *Lehrer an der Mädchensekundarschule und am Seminar der Stadt Bern. Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie.* 128 S. 8^o. Mit 71 Illustrationen. 4. Auflage, geb. Fr. 1.20
- v. Tobel, Edw.**, *Sekundarlehrer, Geometrie f. Sekundarschulen für die Hand des Schülers.* 2. Aufl., 126 S. 8^o, geb. Fr. 1.30 — Dasselbe. *Auflösungen zu den Aufgaben.* 80 S. 8^o, geb. 2 Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers. 100 S. 8^o, geb. 2 Fr.
- Utzinger, H.**, *Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Otto Sutermeister, Seminardirektor J. Keller und Seminardirektor J. Bucher.* 2 Bände. I. Band geb. 5 Fr., II. Band geb. Fr. 4.80
- Zollinger, Fr.**, *Sekretär der Erziehungs-Direktion des Kantons Zürich. Bestrebungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege und des Kinderschutzes. Bericht an den hohen Bundesrat der schweizer. Eidgenossenschaft. Mit 103 Figuren im Text und einer grösseren Zahl von Illustrat. als Anhang.* 305 Seiten Text und 76 Seiten Bilder. 8^o. Broschiert 6 Fr.
- Audran**, *Proportionen des menschlichen Körpers.* Mit Massangaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von Audran. Neu herausgegeben von C. Fenner. Komplet in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.
- Bänziger, F.**, in Heiden. *Moderne Motive für Dessinateurs.* 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleganter Aufbewahrungsmappe. 12 Fr.
- Geographische Karten, Pläne etc.** 23 Probeblätter. Brosch. in elegantem Umschlag 4 Fr.
** Diese Musterblätter sind nicht allein nur für Kartographen oder Kartenzeichner, sondern auch für alle, die sich für Kartenzeichnen in den verschiedenen Manieren interessieren.
- Graberg, Friedrich**, *Die Erziehung in Schule und Werkstätte im Zusammenhang mit der Geschichte der Arbeit, psychologisch begründet.* 2 Fr.
- Graberg, Friedr.**, *Gewerbliche Massformen. Zeichenvorlagen für Handwerker- und Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht.* 2 Fr.
- Graberg, Friedr.**, *Werkrisselehre für Lehrerseminare-, Gewerbe- und Mittelschulen.* I. Heft: Masstafeln und Aufgaben für Grund und Aufrisse. Fr. 1.20 II. Heft: Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20
- Graberg, Friedr.**, *Das Werkzeichnen für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht.* I. Heft: Grundformen der Schreinererei. II. Heft: Grundformen für Maurer- und Zimmerleute. III. Heft: Satzformen der Flachornamente. Preis 35 Cts. jedes Heft.
- Gutersohn, Ulr.**, *Zeichenlehrer, Die Schweizerflora im Kunstgewerbe für Schule und Handwerk.* I. Abteilung: Alpenblumen, 20 Foliotafeln in feiner, mehrfarbiger lithographischer Ausführung. In Mappe 5 Fr.
- Häuselmann, J.**, *Agenda für Zeichenlehrer.* I. Abteilung: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Jede Abteilung kart. à Fr. 1.50 Dasselbe komplett in einem Heft. Steif kartoniert (Taschenformat) 4 Fr.
- Häuselmann, J.**, *Kleine Farbenlehre, für Volks- und kunstgewerbliche Fortbildungsschulen.* Mit Farbentafel und drei Holzschnitten. Fr. 1.60
- Häuselmann, J.**, *Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8^o.* Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien. 2. verm. und verb. Aufl. 6 Fr.
- Häuselmann, J.**, *Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler.* Mit über 80 Illustrat. Zweite verb. und verm. Aufl. Fr. 2.80
- Häuselmann, J. und Ringger, R.**, *Taschenbuch für das farbige Ornament.* 51 Blätter mit 30 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombiniertem Farbendruck nebst 17 Seit. erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Elegant kart. 8 Fr.
- Hurter, A.**, *Vorlagen für Maschinenzeichnen.* I. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplet in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.
- Hurter, A.**, *Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen.* 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer 8^o. Fr. 6.20
- Steidinger, J.**, *Rektor, Moderne Titelschriften. Für technische Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und Text.* 12 Blatt in Umschlag. 2. Auflage. 3 Fr.

Sämtliche Werke sind glänzend rezensiert worden!